

Jahresbericht 2021



Zyt ha für Anderi
Verein – Koordination Freiwillige

Füllerichstrasse 51, 3073 Gümligen
Telefon 031 951 81 81

info@nachbarschaft-mg.org
www.nachbarschaft-mg.org

Aktivmitglieder 2021

Elternclub, MüZe Familien- und Weiterbildungszentrum, Reformierte Kirchgemeinde,
Senevita Residenz Multengut, Spitex, ZUSAMMENAKTIV

Impressum

Layout
Lektorat
Berichte

Francine Kearns
Mirjam Zimmermann, Patrizia Pennella
Bettina Staub, Francine Kearns, Regula Meyer, Barbara Grob

Inhalt

Bericht der Geschäftsleitung	4
Jahresbericht der Präsidentin	5
Fakten und Zahlen	6
2 Erfahrungsberichte	8
Aktivitäten für die Freiwilligen	9
Der Verein startet neu	10
Ausserordentliche HV am 26.11.2021	11
Öffentlichkeitsarbeit	12
Vergissmeinnicht – Jubilaren-Besuche	13
Wir sagen DANKE	14
Rechnung 2021	15
Aktivmitglieder des Vereins «Zyt ha für Anderi»	16

Bericht der Geschäftsleitung

Das Jahr 2021 hat einige Herausforderungen und Erneuerungen mit sich gebracht. Bei Vermittlungen und Besuchen musste infolge der Corona-Pandemie immer auch an die Schutzmassnahmen gedacht werden. Mit klaren Regeln und Fantasie konnten jedoch alle Anfragen bedient werden. Der Kontakt und Austausch mit den Freiwilligen war leider oft nur telefonisch möglich und ich habe die Austausch- Plattform mit dem direkten Kontakt vermisst. Im Sommer konnte dann mit dem Umzug in die Bibliothek und dem Start des Flying-Büros ein wichtiger Schritt gemacht werden: Raus aus dem Thoracker-Büro unter die Menschen. Spontane Begegnungen haben sich ergeben und neue Freiwillige sind hinzugekommen. Ich geniesse das Unterwegssein und die Arbeit an verschiedenen Standorten. So bin ich am Donnerstag oft im MüZe, im alten Pfarrhaus und hoffentlich bald auch an weiteren Adressen anzutreffen. Mit dem Flying-Büro hat der Verein nicht nur eine bessere Sichtbarkeit, sondern die Kontaktaufnahme mit Interessierten wird auch leichter.

Francine Kearns

Flying-Büro

Mit diesem Fahrrad ist das fliegende Büro unterwegs.



Hotline für Einkäufe 2021

Bis Ende April 2021 hat der Verein «Zyt ha für Anderi» mit der Reformierten Kirchgemeinde Muri-Gümligen an 2 Tagen pro Woche die Hotline für Einkäufe und Botengänge wieder in Betrieb genommen und betreut. Es hat sich gezeigt, dass die meisten Einwohner der Gemeinde gut betreut sind oder wieder selbst einkaufen gehen, so war die Nachfrage für Unterstützung nicht gross.

Gemeinsames Spazieren im Frühling

Mit diesem Aufruf, ein Projekt der Corona-Task Force der Gemeinde Muri b. Bern, wollten wir vor allem Schüler*innen und Senior*innen ansprechen, um sich bei einem Treffen oder Spaziergang auszutauschen. In vielen Gesprächen und Umfragen haben wir gemerkt, dass sich die zwei Altersgruppen umeinander sorgen und sich fragen, wie die Pandemie den Alltag verändert hat. Das Inserat haben wir in der LoNa publiziert und allen Oberstufenschüler*innen der Gemeinde zukommen lassen.

Jahresbericht der Präsidentin

Das Jahr 2021 stand im Zeichen der Veränderung und Neuorientierung. Anfang Jahr wurde bei der Einwohnergemeinde und der Kirchgemeinde ein Vorschlag für einen neuen Leistungsvertrag eingereicht, der im September unterschrieben werden konnte und der den Start zur «Nachbarschaft Muri-Gümligen» als logische Fortsetzung des «Zyt ha für Anderi» besiegelt hat. Der Vorstand traf sich 2021 nur sporadisch zu Sitzungen. Im Laufe des Jahres waren mehrere Vorstandsmitglieder ausgetreten (Ursula Stucki, Multengut, Silvia Tapis, Kirchgemeinde) andere kamen neu dazu (Sebastian Stalder, Kirchgemeinde und Karin Künti als Verbindung zum Müze). Das zentrale Thema an den Vorstandssitzungen war die Vorbereitung der oben erwähnten Weiterentwicklung des Vereins.



An der HV vom 26. November 2021 wurden die Statutenrevision und die Neuwahlen in den Vorstand verabschiedet. Regula Meyer erklärte sich bereit, das Präsidium der «Nachbarschaft» zu übernehmen. Gewählt wurden zudem Patrizia Pennella und Karin Künti. Sebastian Stalder amtiert nun als Delegierter der Kirchgemeinde im Vorstand. Im nächsten Jahr werden noch zwei freiwillig Tätige den Vorstand komplettieren.

Herzlich danken möchte ich meinen Vorstandskolleginnen, die mit Begeisterung und Tatkraft das zwölfte Vereinsjahr mitgestaltet und in dieser Zeit den Verein umgeformt und neu positioniert haben. Ein besonderer Dank geht dabei an Francine Kearns für ihre Arbeit in der Geschäftsstelle. Die Herausforderung, den Verein umzugestalten und gleichzeitig den laufenden Betrieb mit allem Unvorhersehbarem aufrecht zu erhalten, schaffte sie hervorragend.

Schliesslich geht ein grosser Dank an alle Aktivmitglieder, die Gemeinde Muri bei Bern, die Reformierte Kirchgemeinde Muri-Gümligen und unsere treuen Sponsoren und Spendern für ihre finanzielle Unterstützung.

Damit endet nicht nur meine Amtszeit als Präsidentin, sondern die 20-jährige Geschichte des «Zyt ha für Anderi» an sich. Ich bin überzeugt, dass in all diesen Jahren mit den unzähligen vermittelten und freiwillig geleisteten Einsätzen unterschiedlichster Art an zahlreiche Orte und zu vielen Menschen ein bisschen Erleichterung und Freude gebracht werden konnte. Ich wünsche der «Nachbarschaft Muri-Gümligen» und dem neuen Vereinsvorstand den gleichen Erfolg und viel Freude bei der Fortsetzung dieser Tätigkeit.

Bettina Staub, Präsidentin bis Ende 2021

Fakten und Zahlen

Aktuell zählt der Verein 100 aktive Freiwillige

- Davon 20 Männer und 80 Frauen
- Älteste freiwillig engagierte Person: 89 Jahre
- Jüngste freiwillig engagierte Person: 11 Jahre
- 18 neue Freiwillige haben sich gemeldet und 13 sind ausgetreten

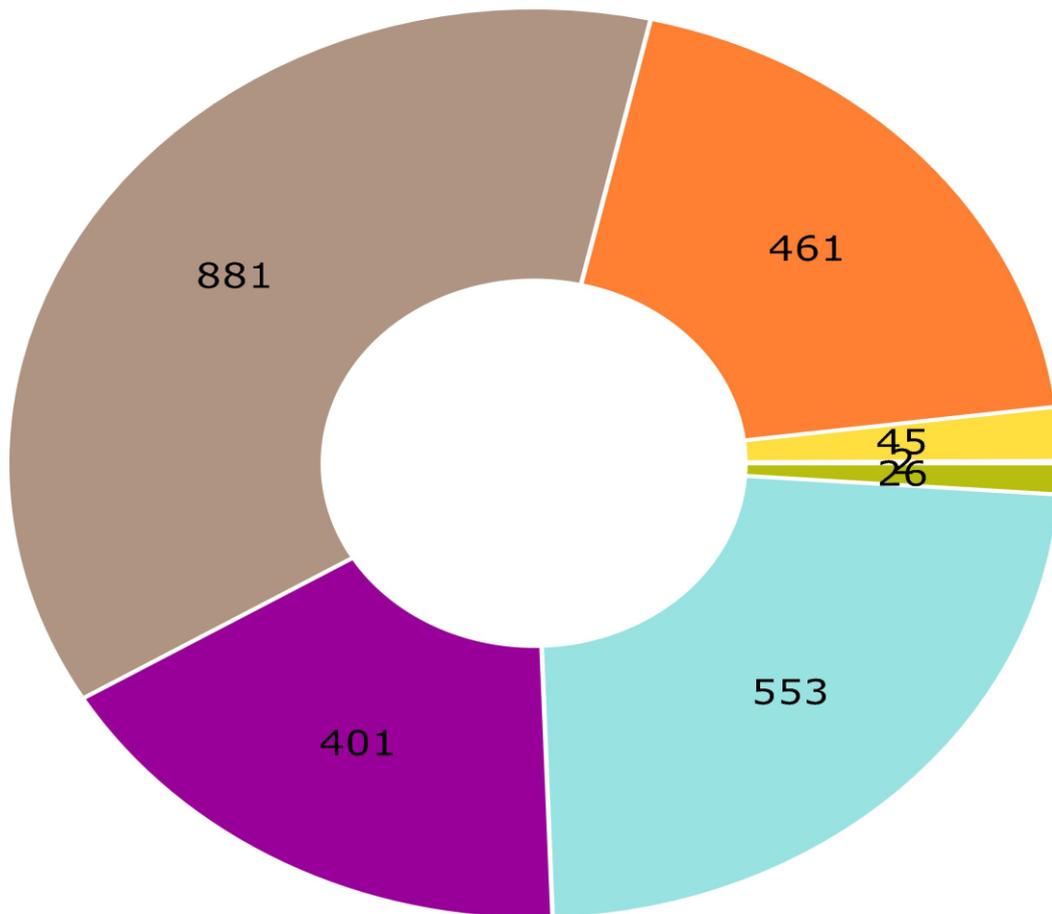
Unterstützung

- 50 Anfragen für Unterstützung haben wir erhalten
- 50 Freiwillige konnten wir vermitteln
- 38 Engagements und Tandems sind daraus entstanden

2367 Stunden

Insgesamt wurden 2'367 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet. Gemäss Benevol Schweiz werden für eine Vollzeitstelle im Jahr rund 1'800 Stunden gearbeitet. Die unten aufgeführte Grafik zeigt in welchen Bereichen die Freiwilligenarbeit geleistet wurde.

Verteilung Aktivitäten: Stunden



Gesellschaft	Kontaktpflege und Austausch
Pool	Diverse Einsätze, u.a. Jubilarenbesuche und Bewegungscoach
Begleitung	Einkäufe und Ausflüge
Migration	Tandems für vielseitige Unterstützung im Alltag
Familie	Unterstützung bei der Betreuung, Ersatzgrosi

Nicht erfasst sind unzählige freiwillige Einsätze, welche aus eigener Initiative in den Privathaushalten der Gemeinde erbracht wurden. Dennoch ist dieses gemeinnützige Engagement, welches aus freiem Willen, ohne Entschädigung von grossem Nutzen für das Allgemeinwohl der Gemeinde. Das Engagement von Freiwilligen ist keine Selbstverständlichkeit und verdient beachtet und geschätzt zu werden

2 Erfahrungsberichte

Franziska

Ich habe mich im Sommer 2021 bei Nachbarschaft MG gemeldet. Ich bin eine alleinerziehende Mutter von 3 Kindern und in einem Pflegeberuf tätig, dies bringt unregelmässige Arbeitszeiten mit sich. Um meine Mutter zu entlasten, habe ich mir eine Unterstützung gewünscht, die regelmässig die Mittagszeit überbrückt und den Kindern bei den Hausaufgaben hilft, oder etwas mit meiner jüngsten Tochter bastelt. Der Verein hat mir den Kontakt zu einer tollen Frau vermittelt, die regelmässig über den Mittag da ist, mit den Kindern isst und sie betreut, bis sie wieder in die Schule müssen, oder ich nach Hause komme. Die Kids freuen sich immer auf die Zeit mit ihr. Auch ist die Betreuung während den regulären Schulferien schwierig zu organisieren. Zum Glück hat sich jemand gemeldet, der mit den Kindern in den Schulferien regelmässig etwas unternehmen möchte. Ich bin für die Unterstützung sehr dankbar und bin froh, dass es ein solches Angebot in unserer Gemeinde gibt.

Marina

Ich bin Mutter von 2 kleinen Kindern und Teilzeit im Pflegebereich tätig. Seit diesem Sommer sind die Kinder schulpflichtig und ich hatte dem Wunsch, mich in der Gemeinde in der Freiwilligenarbeit zu engagieren. Seit November pflege ich den Kontakt mit einer syrischen Frau, die sich eine Kollegin für gemeinsame Aktivitäten und zum Reden wünscht. Wir gehen regelmässig Spazieren und einen Kaffee trinken, so tauschen wir uns aus und sie kann sich in der Konversation auf Deutsch üben. Zusätzlich tätige ich Jubilarenbesuche, die Begegnungen mit den Jubilaren sind immer sehr bereichernd und unterhaltsam. Ich finde ein soziales Engagement in der Wohngemeinde sehr wichtig. Wichtig ist auch einen guten Ansprechpartner zu haben, der einem bei der Vernetzung hilft. So werde ich ab diesem Jahr im Vorstand von «Nachbarschaft Muri Gümligen» mitarbeiten. Ich finde es großartig, dass ich als Aktivmitglied die Möglichkeit habe, über Ausrichtung und Schwerpunkte des Vereines mitzubestimmen und die Freiwilligen zu vertreten.

.

Aktivitäten für die Freiwilligen

Während der Pandemie war das Treffen von grösseren Gruppen für mehrere Monate nicht möglich. Auch haben wir bemerkt, dass viele Freiwillige in ihren Kontakten eher zurückhaltend sind und wir haben deshalb auf die Durchführung der Austauschplattform verzichtet.

Im September haben wir zum Wertschätzungsanlass eingeladen. Während der Pandemie war und ist es immer wieder herausfordernd, Freiwilligenarbeit zu leisten. So war es uns ein Anliegen, an diesem Abend ein grosses «DANKE» auszusprechen.

Ein Abend der Wertschätzung

Am Mittwoch, 15.09.2021 wurden alle Freiwilligen zu einem Wertschätzungsanlass in die Cinématte eingeladen. Bettina Staub und Francine Kearns begrüsst die fröhliche Schar bei einem Apéro, anschliessend genossen wir den wunderschönen und passenden Film «cittadini del mondo». Die drei auf unterschiedliche Weise leidgeprüften Römer Rentner machten uns klar, dass es nie zu spät ist, sein Leben zu ändern. Die Leichtfüssigkeit, mit der sich der Film mit dem Älterwerden befasst, passte gut zum Publikum und zu den Aufträgen der Nachbarschaft Muri. Nach dem Film wurden wir mit einem exzellenten Stehdinner, das Gelegenheit zum Austausch gab, verwöhnt. Ein überaus gelungener Anlass, die Freiwilligen erfuhren eine grosse Wertschätzung, die zur Weiterarbeit motiviert. DANKE!

Barbara Grob



Der Verein startet neu

Nach dem Austritt der Altersinstitutionen als Aktivmitglied von «Zyt ha für Anderi» hat sich der Verein in einem längeren Arbeitsprozess reorganisiert und hat die Nachbarschaftshilfe ins Zentrum der Tätigkeit gestellt.

Michèle Imesch, Miim Graphik, Muri b. Bern, hat Ideen und Vorschläge in den Prozess eingebracht und so ist der Verein «Nachbarschaft Muri-Gümligen» mit einem neuen Logo entstanden.



Im August ist die Geschäftsstelle in die Gemeindebibliothek umgezogen und ab diesem Zeitpunkt präsentiert sich der Verein mit dem neuen Namen und Logo. Francine Kearns ist jeweils den ganzen Montag in der Bibliothek und am Nachmittag in der Lese-Ecke anzutreffen. So sind direkte Anfragen und Gespräche möglich. Mit dem Flying-Büro ist sie donnerstags jeweils an verschiedenen Standorten präsent. Die möglichen Treffpunkte sind auf der Homepage ersichtlich.

Apéro in der Bibliothek

Am 13.10.21 haben wir den erfolgreichen Umzug in die Bibliothek mit einem Apéro im kleinen Rahmen gefeiert.



Ausserordentliche HV am 26.11.2021

An der ausserordentlichen Mitgliederversammlung wurden die Statuten für die Neuausrichtung des Vereins angepasst und bestätigt.

Mit der Anpassung der Statuten gibt es für die Freiwilligen eine grosse Veränderung. Neu sind alle Freiwilligen mit ihrer Tätigkeit im Verein automatisch ein Aktivmitglied! Das heisst, sie haben an der Mitgliederversammlung ein Stimmrecht und im Vorstand sind 2 – 3 Sitze vorgesehen.

In den neuen Vorstand wurden Sebastian Stalder, Reformierte Kirchgemeinde Muri-Gümligen, Karin Künti, Präsidentin MüZe, Patrizia Pennella, Fachstelle für Altersfragen, gewählt oder delegiert. Wir freuen uns, an der Mitgliederversammlung 2022 die vorgesehenen Sitze der Aktivmitglieder zu besetzen.

An der HV haben wir Bettina Staub, unsere langjährige Präsidentin, verabschiedet. Sie sucht nach einer Amtszeit von über 20 Jahren eine neue Herausforderung. Sie hat während ihrer Tätigkeit für «Zyt ha für Anderi» viele Entwicklungen des Vereins miterlebt und geprägt. Mit ihrem beherzten Einsatz für die Freiwilligenarbeit hat sie in unserer Gemeinde viel bewirkt. Wir danken ihr für das grosse Engagement und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Regula Meyer hat sich als neue Präsidentin zur Verfügung gestellt und wurde mit einem grossen Applaus gewählt.

Unsere neue Präsidentin stellt sich vor

Ich bin Regula Meyer, wohne seit 16 Jahren mit meiner Familie in Muri. Ich bin Mutter, Ehefrau, Gotti, Aareschwimmerin, Velofahrerin, Betriebswirtschafterin, systemischer Coach, Gärtnerin, Nachbarin und vieles mehr. Es ist mir eine grosse Freude, unterwegs im Dorf immer wieder auf ein bekanntes Gesicht zu stossen, da und dort ein Wort oder mehr zu wechseln. Teil zu sein einer Gemeinschaft. In guten wie in schlechten Zeiten gilt für mich überall. Wir sind alle Menschen die ab und zu froh sind, wenn jemand helfend bereitsteht oder wir Hilfe anbieten können. Darum ist der Verein Nachbarschaft Muri-Gümligen so wichtig. Er vernetzt die Menschen in unserer Gemeinde. Er unterstützt die Menschen im Zueinander finden.

Es ist mir ein grosses Anliegen, zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand, den Freiwilligen, Gönnern und Spendern die Solidarität in der Nachbarschaft weiter zu pflegen, neue Ideen umzusetzen und vielen Menschen in Muri-Gümligen mit dem Leitspruch der drei Musketiere «Einer für alle – alle für einen» Mut zu machen, auf andere zuzugehen. Schön, sind so viele mit dabei.

Regula Meyer



Öffentlichkeitsarbeit

Rund um die Pensionierung

Dieser Anlass wurde im August 2021 von der Reformierten Kirchgemeinde Muri-Gümligen in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Altersfragen durchgeführt. «Nachbarschaft Muri Gümligen» war mit einem Informationsstand vor Ort und stand für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Zusammenarbeit «Corona Task Force»

Während des Lockdowns hat die Geschäftsleitung die «Task Force Gruppe Corona» unterstützt. So ist u.a. das «Zusammen Spazieren» entstanden.

Mitarbeit und Austausch

Bei vielen Projekten stehen wir unterstützend zur Seite. Hier einige Beispiele: Ausschuss für Altersfragen, Arbeitsgruppe zur Erneuerung des Altersleitbildes der Gemeinde Muri b. Bern, Treffen der Koordinatorinnen Freiwilligenarbeit Kanton Bern, Vernetzungstreffen mit den Institutionen in der Gemeinde, stetiger Austausch mit Benevol Bern und Nachbarschaft Bern, Kompetenzzentrum Bern.

Zeitungsberichte

Der Verein «Zyt ha für Anderi» bzw. «Nachbarschaft Muri-Gümligen» veröffentlichte in Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen 2 Inserate in den Lokal-Nachrichten. Mit vier weiteren Zeitungsberichten hat der Verein über die Tätigkeiten während des Jahres informiert.

Vergissmeinnicht – Jubilaren-Besuche



Seit 2015 überbringt der Verein im Auftrag der politischen Gemeinde den Jubilaren ab 90 Jahren offizielle Geburtstagsglückwünsche und ein Geschenk. Die 85-jährigen erhalten eine Glückwunschkarte per Post zugestellt.

Im Jahr 2021 wurden von den 320 gemeldeten Jubilaren (90+) mit 208 Personen Kontakt aufgenommen. Bei einem Telefonat oder einem Besuch sind schöne Gespräche entstanden. 157-mal wurde ein Geschenk und eine Karte übergeben oder in den Briefkasten gelegt. Die übrigen Personen wünschten keinen Besuch, sind weggezogen oder verstorben.

Von den Personen, die im 2021 85-jährig wurden, erhielten 93 eine Gratulationskarte.

Startsitzung Juni 2021 im MüZe

Bei der jährlichen Sitzung haben die Jubilaren-Besucher*innen ihre Erfahrungen ausgetauscht und ein Mittags-Buffer genossen.



Wir sagen DANKE

- ♥ Unseren beiden Haupt-Finanzierungspartner: Der **Reformierten Kirchgemeinde Muri-Gümligen** und der **Einwohnergemeinde Muri-Gümligen**, welche den Verein nach der getroffenen Leistungsvereinbarung vom Herbst 2021 bis Ende 2025 mit einem jährlichen Beitrag von je CHF 16'500.00 unterstützen.
- ♥ **Hatt Bucher Stiftung** für den Betrag von CHF 3'000.00 zur Durchführung des Wertschätzungsanlasses.
- ♥ **Gesellschaft zu Ober-Gerwern, Bern** für die Spende von CHF 500.00.
- ♥ **Iseli Druck, Gümligen** für den Beitrag von CHF 100.00 an den Jahresbericht 2020.
- ♥ **Saxer Hans Rudolf** für die Spende von CHF 100.00.
- ♥ **Bigler Solltermann Ernst** für die Spende von CHF 100.00.
- ♥ **Michèle Imesch, Miim Grafik**, für die kreative Unterstützung und Ausarbeitung des neuen Vereinsnamens und Logos.
- ♥ **Reformierten Kirchgemeinde Muri-Gümligen** für die Lohnadministration, Gastfreundschaft bei den Vorstandssitzungen, für die Vermietung der Büroräumlichkeit, die unterhaltsamen Znünpausen und die gute Zusammenarbeit.
- ♥ **Elternclub** für die gute Zusammenarbeit.
- ♥ **MüZe Familien- und Weiterbildungszentrum** für die gute Zusammenarbeit.
- ♥ **Senevita Residenz Multengut** für die gute Zusammenarbeit.
- ♥ **Spitex** für die gute Zusammenarbeit.
- ♥ **ZUSAMMENAKTIV** für die gute Zusammenarbeit.
- ♥ Allen **Passivmitgliedern** für ihre Unterstützung.
- ♥ Allen **anonymen Spendern und Gönnern**.



Rechnung 2021

BILANZ	2021	2020
	CHF	CHF
Bank	49,806.98	59,022.13
Transitorische Aktiven	5,144.00	241.50
Total Aktiven	54,950.98	59,263.63
Transitorische Passiven	37,395.55	44,318.40
Kontokorrent Vergissmeinnicht	730.87	562.32
Rückstellung Ferien und Überzeit	5,400.00	0.00
Total Fremdkapital	43,526.42	44,880.72
Vereinsvermögen	14,382.91	17,703.16
Verlust	-2,958.35	-3,320.25
Vereinsvermögen netto	11,424.56	14,382.91
Total Passiven	54,950.98	59,263.63
ERFOLGSRECHNUNG	2021	2020
	CHF	CHF
Beiträge Aktivmitglieder	5,550.00	30,700.00
Betriebsbeiträge	37,000.00	10,000.00
Spenden und andere Erträge	5,880.00	5,570.00
Total Ertrag	48,430.00	46,270.00
Personalaufwand	35,618.95	39,323.70
Betriebsaufwand	12,250.45	9,380.60
Freiwilligenbetreuung	3,484.55	855.00
Finanzaufwand	34.40	30.95
Total Aufwand	51,388.35	49,590.25
Verlust	-2,958.35	-3,320.25

Aktivmitglieder des Vereins «Zyt ha für Anderi»

Stand 31.12.2021

Präsidentin
bis 31.12.2021

Bettina Staub
Aarwilweg 4
3074 Muri bei Bern
031 932 38 40
bettina.staub@bluewin.ch

Elternclub

Daniela Cassani
Sonnenweg 24A
3073 Gümligen
031 952 66 37
finanzen@elternclub.ch

Reformierte Kirchgemeinde
Muri-Gümligen

Sebastian Stalder
Thunstrasse 96
3074 Muri bei Bern
079 452 82 10
sebastian.stalder@rkmg.ch

MüZe Familien- und
Weiterbildungszentrum

Karin Künti
Kranichweg 10
3074 Muri
Tel 031 951 39 49
info@mueze-muri-guemligen.ch

Senevita Residenz Multengut

Pascal Fraenkler
Mettlengässli 8 + 10
3074 Muri bei Bern
031 950 00 39
multengut@senevita.ch

ZUSAMMENAKTIV

Barbara Häusermann
Alpenstrasse
3073 Gümligen
031 952 60 76
habagu@bluewin.ch

Nachbarschaft Muri-Gümligen
Geschäftsführerin

Francine Kearns
Füllerichstrasse 51
3073 Gümligen
031 951 81 81
Info@nachbarschaft-mg.org
www.nachbarschaft-mg.org

Präsidentin
ab 1.1.2022

Regula Meyer
Eggweg 3
3074 Muri
031 751 09 29
regula.meyer@quickline.ch



Nachbarschaft Muri-Gümligen

Das Freiwilligen-Netzwerk

Spendenkonto IBAN CH21 0079 0042 4265 8881 6

Aktivmitglieder

Elternclub, MüZe Familien- und Weiterbildungszentrum, Reformierte Kirchgemeinde,
Senevita Residenz Multengut, Spitex, ZUSAMMENAKTIV